

# Mitgliederversammlung am 8.10.2022

Beginn: 10.00 Uhr im Vereinshaus Ende: 11.30 Uhr

Versammlungsleiter: Gartenfreund Alfred Martin

72 Mitglieder, 1 Gast

- Beschluss Arbeitsstunden: die Kosten für nicht geleistete Arbeitsstunden werden von 20,00 Euro auf 40,00 Euro erhöht. Hierrüber wurde per Handzeichen abgestimmt. 58 Mitglieder waren dafür, 9 Mitglieder dagegen, 6 Mitglieder haben sich enthalten.
- Beschluss: Frau Viola Prygonska wurde zum Kassenwart gewählt. Die Abstimmung war einstimmig.
- Beschluss: Die Aufwandsentschädigungen betragen 600€ für den Vorstand, 500€ für den Stellvertreter, 600€ für den Kassierer, 500€ für den Schriftführer, 250€ für den Hauptverantwortlichen der Arbeitsvorbereitung, 100€ für die Unterstützung in der Arbeitsvorbereitung, 50€ für die Revision. Die Abstimmung war einstimmig.
- Erinnerung an die Gartenordnung: Das Bundeskleingartengesetz legt im dritten Paragraphen weitere Anforderungen fest, die den Kleingarten erst zum Kleingarten machen. Es sind Vorgaben zur Größe, zur baulichen Nutzung und zur Art und Weise, wie ein Kleingarten bewirtschaftet wird. Ab nächstes Jahr wird verstärkt darauf geachtet auf kleingärtnerische Nutzung, Hecken schneiden auf eine Höhe von 1.25 m. Es sind ab nächstes Jahr auch verstärkt Kontrollen vom Bezirksvorstand vorgesehen.
- Teilungen großer Gärten: Die Fläche eines einzelnen Gartens ist auf maximal 400 qm begrenzt. Bei Kündigungen werden die Parzellen entsprechend aufgeteilt.
- Baumfällarbeiten: am 17.10. werden 6 Bäume gefällt und 1 Baum beschnitten, dafür haben wir Fam. Rietdorf (Baumpflege) gewonnen. Die Kosten übernimmt der Bezirksverband. Die Hebebühne wird vom Gfd. R. Malonn gesponsert. Die Äste werden für ein Insektenhotel genutzt, Holzstämme werden verkauft.
- Arbeitseinsätze: einige Parzellen übernehmen über das ganze Jahr hinweg feste Projekte, alle anderen Mitglieder werden angehalten, zu den festgelegten Arbeitseinsätzen zu kommen. Arbeitsstunden finden jeden letzten Samstag des Monats von April bis Ende Oktober statt
- Finanz-Defizit (Strom): Defizit zwischen Stromausgaben (Vattenfall) und Stromeinnahmen (Gartenparzellen) beträgt 11000 KWS (2021), 5000 KWS (2022). Es wird vorgeschlagen, die Zähler sukzessive zu erneuern. Ein solcher Austausch muss über den Vorstand genehmigt werden und darf nicht selbst ausgetauscht werden. Ebenfalls soll geprüft werden, ob die Stromverluste über den Winter auftreten. Es soll daher zum 31.12. und 31.03. eine Ablesung geben. Der Stromtarif wurde umgestellt Tarif von Berlin Klassik Strom auf Natur 24 und ist somit etwas günstiger. Eine Umlage der offenen Stromkosten auf die Parzellen ist nur durch einen Beschluss möglich. Eine Abstimmung erfolgt 2023.
- Bio-Tonnen: es besteht künftig die Möglichkeit, eine Biotonne zu bestellen und die normale Mülltonne abzubestellen. Hierfür mit Linde Parz. 36 in Kontakt treten oder einen Zettel mit Namen und Parz. Nummer bis spätestens Mitte November im Vereinshaus einwerfen.
- Termine 2023: künftig nur noch eine Jahresversammlung mit Bericht über das Jahr: 29.04.2023 Jahresversammlung & Tanz in den Mai, 01.07.2023 Kinder & Sommerfest; am Kinderfest ist Alkohol verboten; für die Feste wird weiterhin ein DJ organisiert.
- Veränderung der Satzung: Vorschlag Veränderung der Satzung soll nächstes Jahr erfolgen

- Skat: Wir bedanken uns rechtherzlich bei Fam. Schmäu für 10 Jahre Organisation der Skattreffen, diese werden künftig von Frank Stalle organisiert.
- Gartenzeitung: wird ab nächstem Jahr kostenpflichtig, kann auf ein kostenloses digitales Abonnement umgestellt werden

Wir wünschen allen Mitgliedern eine schöne Zeit bis nächstes Jahr 2023!